

Pressemitteilung

Die KKA informiert

Uedem, 07.05.2020

KKA-Entsorgungszentren ziehen erste Bilanz nach Öffnung

Die Kreis-Kleve-Abfallwirtschaftsgesellschaft zieht nach der Wiedereröffnung ihrer Entsorgungszentren in Geldern-Pont und Bedburg-Hau/Moyland eine erste Bilanz. Der Covid-19 bedingte „Lockdown“ führte am 16. März zur Schließung der Entsorgungszentren in Pont und Moyland. Gleichzeitig mussten viele Menschen zu Hause bleiben und nutzten die zusätzlich gewonnene Zeit, um Haus und Garten zu entrümpeln und auf Vordermann zu bringen. Dabei fiel vermehrt Abfall an, der zunächst nicht entsorgt werden konnte. Die Hoffnung auf Wiederöffnung der Entsorgungszentren war entsprechend groß. „Den zahlreichen Anfragen, die uns erreichten, konnte ein gewisser Entsorgungsdruck entnommen werden“, so Rolf Janßen, Geschäftsführer der Kreis Kleve Abfallwirtschaft.

Nach Ankündigung der Öffnung der Entsorgungszentren zum 20. April in den Medien standen die Telefone bei der Abfallberatung der KKA quasi nicht mehr still. Fast ausschließlich waren Auskünfte zu Öffnungszeiten und Terminen gefragt. Im Vorfeld dazu wurden von der KKA umfangreiche organisatorische Vorbereitungen getroffen. Und zwar zum Schutz von Mitarbeitenden und Kunden ebenso wie zu veränderten Abläufen, da mit einem hohen Aufkommen zu rechnen war. Dies bestätigte sich von Beginn an. In den ersten beiden Wochen lag die Zahl der Anlieferungen um 60- 70 Prozent höher als in normalen Zeiten. Aber auch derzeit liegen die Werte noch um rund 25 Prozent über den Normalwerten.

„Ich möchte allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen ein dickes Lob aussprechen“, sagt der Geschäftsführer der KKA Rolf Janßen. „Bei diesem Ansturm wurde von den Kollegen an den Anlagen einiges abverlangt. Dank des Engagements konnten die Wartezeiten in einem vertretbaren Rahmen gehalten werden. Insgesamt können wir mit dem Ablauf der letzten beiden Wochen sehr zufrieden sein. Auch die Kunden beachtetten die notwendigen Vorgaben wie zum Beispiel zum Abstandsgebot etc.“

Die Entsorgungszentren in Geldern-Pont und Bedburg-Hau/Moyland sind wie gewohnt zu den normalen Öffnungszeiten geöffnet. Es sind keine Terminabsprachen erforderlich. Die vorgeschriebenen Hygieneregeln, wie Mundschutz usw. sind natürlich einzuhalten.

Aufgrund des nach wie vor verstärkten Abfallaufkommens müssen allerdings immer noch leichte Wartezeiten in Kauf genommen werden. „Wer keine dringend zu entsorgenden Abfälle hat, darf sich mit der Anlieferung ruhig noch ein klein wenig Zeit lassen“, so Janßen.

Nähere Informationen erteilt die Abfallberatung unter 02825/9034-20 oder unter www.kkagmbh.de

Mit freundlichen Grüßen

KKA GmbH
im Auftrag

Gabriela M. Thoenissen